

|  |
|--|
| Empfänger<br><br>Stadtwerke Weil am Rhein<br>Rathausplatz 1<br>79576 Weil am Rhein |
|--|

## Antrag auf Herstellung eines Nahwärmeanschlusses

### Antragsteller/in bzw. gesetzlicher Vertreter (bei juristischen Personen)

|                                    |  |     |                           |         |
|------------------------------------|--|-----|---------------------------|---------|
| Firma                              | Name, Ansprechpartner/in (bei juristischen Personen) |     |                           | Vorname |
| Straße                             | Hausnummer   | PLZ | Ort                       |         |
| Telefon                            | Fax  |     | E-Mail                    |         |
| Haustechnikplanung durch:          |  |     |                           |         |
| Ansprechpartner Haustechnikplanung | Telefon Haustechnikplanung                           |     | E-Mail Haustechnikplanung |         |

### Angaben zum Gebäude

|                   |                          |                                   |
|-------------------|--------------------------|-----------------------------------|
| Straße            | Hausnummer               | Flurstücksnummer                  |
| Wohnfläche gesamt | Anzahl der Wohneinheiten | Benötigte Anschlussleistung in kW |

### Typ des Heizungsschemas

|   |                          |   |                          |
|---|--------------------------|---|--------------------------|
| Übergabestation 1 HK + Boiler                     | <input type="checkbox"/> | Übergabestation 1HK + Boiler-Lade-Modul | <input type="checkbox"/> |
| Sonderlösungen, individuelle Absprache notwendig: |                          |   |                          |
| mehrere Heizkreise                                | <input type="checkbox"/> |   |                          |
| Wohnungsstationen                                 | <input type="checkbox"/> |   |                          |
| Frischwasserstation                               | <input type="checkbox"/> |   |                          |

- Hiermit erkläre ich mich mit den Technischen Anschlussbedingungen (TAB) sowie der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Fernwärme (AVBFernwärmeV) einverstanden.
- Grundriss mit Einzeichnung des Hausinstallationsraumes liegt dem Antrag bei

|            |                                       |            |                           |
|------------|---------------------------------------|------------|---------------------------|
| Ort, Datum | Unterschrift Grundstückseigentümer/in | Ort, Datum | Unterschrift Bauleiter/in |
|------------|---------------------------------------|------------|---------------------------|

|  |  |
|--|--|
| Stadtwerke Weil am Rhein<br>Rathausplatz 1<br>79576 Weil am Rhein<br>E-Mail: stadtwerke@weil-am-rhein.de | Technischer Ansprechpartner:<br>Elektrizitätswerke Schönau GmbH<br>Friedrichstraße 53 / 55<br>79677 Schönau<br>Telefon: 07673/8885304<br>E-Mail: nahwaerme@ews-schoenau.de |
|--|--|

## Nahwärmenetz Weil am Rhein

### Hintergrund

Die Bereitstellung einer nachhaltigen und verlässlichen Infrastruktur zur Versorgung der Bürger ist der Stadt Weil am Rhein ein wichtiges Anliegen. Nachdem die Stadtwerke Weil am Rhein bereits seit Jahrzehnten die Versorgung mit Trinkwasser und die Entsorgung des Abwassers effizient und kostengünstig gewährleisten, hat sich die Stadt Weil am Rhein 2015 entschlossen, die Aktivitäten der Stadtwerke auf den Bereich der Wärmeversorgung auszuweiten. Das Wärmenetz Bleichäcker zur Versorgung verschiedenster Schulen, des Pflegeheims Markgräflerland und mehrerer hundert Wohnungen wurde in den Jahren 2015 und 2016 grundlegend modernisiert. Durch den Einbau eines neuen hocheffizienten Blockheizkraftwerkes (BHKW) zur kombinierten Erzeugung von Strom und Wärme, eines großen Pufferspeichers sowie die vollständige Erneuerung der Regeltechnik wurden die Voraussetzungen für einen weiteren Ausbau des Wärmenetzes geschaffen. Für das Baugebiet „Hohe Straße“ hat die Stadt Weil am Rhein einen Anschluss- und Benutzungszwang zur Nutzung der Wärmenetzinfrastruktur erlassen. Um den erhöhten Wärmebedarf des Baugebietes zu decken, wird zur Heizperiode 2018/19 zusätzlich eine Heizzentrale auf der Basis von Holzhackschnitzeln an der Römerstraße errichtet. Die Versorgung des Wärmenetzes Bleichäcker/Hohe Straße wird damit zukünftig aus verschiedensten Quellen abgesichert: Abwärme des BHKW, Wärme aus Holzhackschnitzeln; als Reserve- und Spitzenlastabdeckung werden in 2018 zwei Erdgaskessel sowie ein Ölkessel installiert. Der Primärenergiefaktor des Gesamtsystems liegt ab dem Herbst 2018 bei ca. 0,277, dies ist ein sehr niedriger Wert und gewährleistet einen sehr geringen Ausstoß des Klimagases Kohlendioxid.

### Effizientes Wärmenetz

Das Ziel der Stadtwerke Weil am Rhein ist es, ein äußerst verlustarmes, hocheffizientes Wärmenetz zu betreiben. Aus diesem Grund wurde und wird konsequent in modernste Wärmeerzeugungstechnologien investiert. Das BHKW ist mit einer Wärmepumpe zur Nutzung der Strahlungswärme des Gasmotors kombiniert; der Holzhackschnitzelkessel wird durch eine Abgaskondensationsanlage ergänzt. Voraussetzung für den optimalen Betrieb dieser Anlagen ist eine sehr gute hydraulische Planung und Einbindung der Wärmeabnehmer. Der entscheidende Parameter für den optimalen Betrieb des Wärmenetzes ist die Realisierung einer möglichst tiefen primärseitigen Rücklauftemperatur. Die maximal zulässige primäre Rücklauftemperatur wird durch die Stadtwerke Weil am Rhein auf 50°C festgelegt. Um diesen Grenzwert unter allen Betriebsbedingungen sicher einzuhalten, ist eine fachkundige, konsequente Planung und Umsetzung der kundenseitigen Wärmeversorgungsanlagen notwendig. Insbesondere die Planung und Auslegung der Warmwasserversorgungsanlage sollte sehr sorgfältig erfolgen. Für die Versorgung kleinerer Gebäude mit bis zu 3 Wohnungen empfehlen wir den Einbau eines Boilers mit innenliegendem Wärmetauscher. Bei größeren Gebäuden ab etwa 4 Wohnungen empfehlen wir den Einsatz eines Boiler-Ladesystems mit außenliegendem Wärmetauscher. Der Anschluss von größeren Gebäuden oder Sondersituationen sollte individuell abgesprochen werden. Bitte kontaktieren Sie uns, wir beraten Sie gerne.

### Angebot der Stadtwerke Weil am Rhein

Um einen optimalen Betrieb des Gesamtsystems zu gewährleisten, beinhaltet das Angebot der Stadtwerke Weil am Rhein folgende Komponenten und Leistungen:

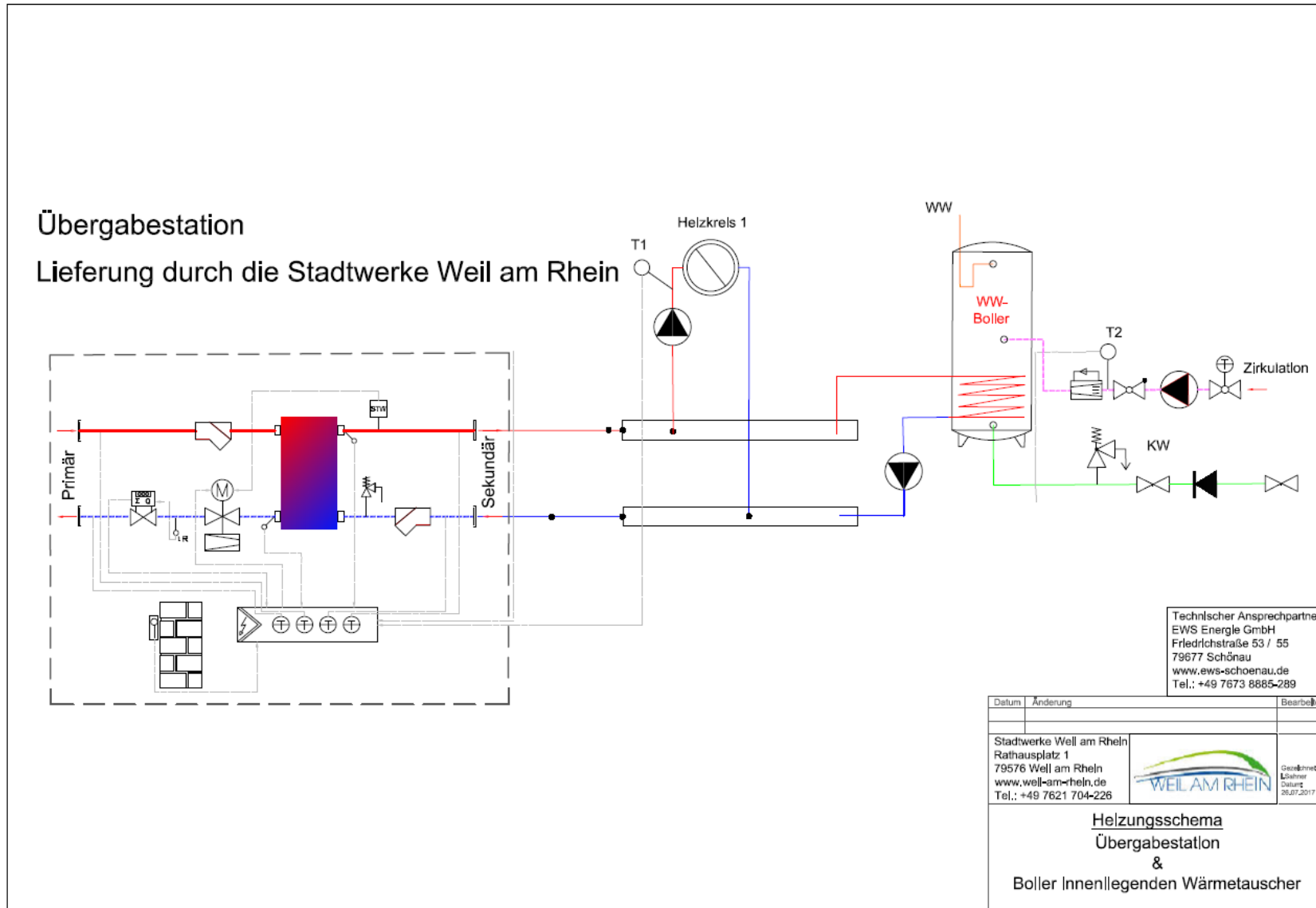
1. Lieferung der Übergabestation und des Übergabestationsreglers, elektrischer Anschluss der Feldgeräte (Heizkreismischer, Pumpen, Sensoren), Inbetriebnahme und Einregelung der Übergabestation durch die Stadtwerke Weil am Rhein (diese Leistungen sind im Baukostenzuschuss enthalten)
2. Regelung aller sekundärseitigen Heizkreise nach Vorgabe des Kunden durch den Heizkreisregler der Übergabestation
3. Online-Datenübertragung und Visualisierung aller Abnahmestellen und Heizkreise der Wärmekunden sowie Bereitstellung eines Kundenportals für den Internetzugriff des Kunden auf den individuellen Heizkreisregler

Um eine effiziente, kostengünstige und betriebssichere Anbindung Ihres Gebäudes an das Wärmenetz der Stadtwerke Weil am Rhein zu gewährleisten, bedarf es einer detaillierten Abstimmung der Schnittstellen. Wir beraten Sie gerne, bitte kontaktieren Sie uns unter:

Tel. 07673/8885304 oder E-Mail: [nahwaerme@ews-schoenau.de](mailto:nahwaerme@ews-schoenau.de)

Hydraulikschema: bis 3 Wohnungen

Übergabestation, ein Heizkreis, ein Boiler innenliegender Wärmetauscher



Hydraulikschema: ab 4 Wohnungen

Übergabestation, ein Heizkreis, Boiler-Lademodul

